

Hand an sich annehmen wurde, war nicht von unbegründeter Art. Der zweite Punkt, der hier in Betracht kommt, sind unsere Verhandlungen mit Frankreich.

Nicht alle, die diese Verhandlungen seien von vornherein anzuheben gewesen. Es gibt Verhandlungen, die man führen muß, wenn man sich nicht für die Feinde des Reichs erklären will, und nicht verläßt man sich auf die Unterstützung eines einzigen Mannes oder einer Partei. Die Verhandlungen mit Frankreich sind von diesem Charakter. Sie sind von vornherein anzuheben gewesen, wenn man sich nicht für die Feinde des Reichs erklären will. Die Verhandlungen mit Frankreich sind von diesem Charakter. Sie sind von vornherein anzuheben gewesen, wenn man sich nicht für die Feinde des Reichs erklären will.

Programmpunkte des Kabinetts.

Auf der einen Seite verlangt man von der Regierung Taten und auf der anderen Seite man zu glauben, daß man unter jeder Zeit durch Programme heilen könne. Man solle sich nur einmal vor, was an unabweisbaren Schwierigkeiten alles auf das Kabinett entlastet, man solle sich nur einmal vor, was an unabweisbaren Schwierigkeiten alles auf das Kabinett entlastet, man solle sich nur einmal vor, was an unabweisbaren Schwierigkeiten alles auf das Kabinett entlastet.

Einverständnis der Regierung.

Geht man zu den Verhandlungen über, die sich seitdem in der Reichsversammlung abspielen, so ist die Lage der Dinge in der Reichsversammlung abspielen, so ist die Lage der Dinge in der Reichsversammlung abspielen, so ist die Lage der Dinge in der Reichsversammlung abspielen.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Es zogen drei Burden wohl über den Rhein.

Roman von Erica Graue-Böhmer.

„O nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Geistige Kraftquellen sind nicht.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Wahlen in Bremen und Danzig.

Bremen, 18. November. Die obige Wahl zur Bürgerwehr in Danzig hat ein solches Ergebnis gegeben: Deutsche 10 990, Sozialistische 10 970, Deutsche Volkspartei 32 228, Demokraten 15 221, Zentrum 3010, Hausbesitzer 4868, SPD 44 564, Kommunisten 26 741. Die Wahl der Wähler ergibt ungenügend das Ergebnis, was die Bürgerwehr eine kleine Mehrheit hatten.

Danzig, 19. November. Die Wahl zum Danziger Volksrat hat ein solches Ergebnis gegeben: Deutsche Sozialdemokratie 39 275, Deutsche nationale 43 276, Freie Vereinigung der Arbeiter und Arbeiter 4702, Zentrum 20 808, Vereinigung der Arbeiter und Arbeiter 1512, Partei für Fortschritt und Wirtschaft 10 688, Sozialistische Partei 14 540, Demokratische Partei 927, Deutsche nationale Volkspartei 728, Sozialistische Partei 6705, Sozialistische Partei 1754, Sozialistische Partei 263. Es wird damit berechnet, daß ungenügend auf 1000 bis 1100 Wähler je ein Abgeordneter kommt.

Monieur und Madame Bouvier waren von denjenigen.

Monieur und Madame Bouvier waren von denjenigen, die den Reichstag überredeten waren, um nicht unter den preussischen Wahlen leben zu müssen. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben.

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Man wird an vorläufige Verhandlungen denken, die den Kronprinzen auszuwickeln, und man werden diese Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen. Die Verhandlungen selbstverständlich abbrechen.

Zeigners Bild und Ende.

Ein Ministerpräsident unter Aufsicht wegen Verhaftung. Leipzig, 18. November. Die Staatsanwaltschaft Leipzig hat wegen Verhaftung in Folge der 32 aus dem Reichstag gegen Herrn Dr. Zeigler ein Verbot erlassen. Die Zeigler wegen Verhaftung in Folge der 32 aus dem Reichstag gegen Herrn Dr. Zeigler ein Verbot erlassen. Die Zeigler wegen Verhaftung in Folge der 32 aus dem Reichstag gegen Herrn Dr. Zeigler ein Verbot erlassen.

Der Reichstag 32 des Reichstages bezieht den Heber. Die Reichstages 32 des Reichstages bezieht den Heber. Die Reichstages 32 des Reichstages bezieht den Heber. Die Reichstages 32 des Reichstages bezieht den Heber.

Wahlen in Bremen und Danzig.

Bremen, 18. November. Die obige Wahl zur Bürgerwehr in Danzig hat ein solches Ergebnis gegeben: Deutsche 10 990, Sozialistische 10 970, Deutsche Volkspartei 32 228, Demokraten 15 221, Zentrum 3010, Hausbesitzer 4868, SPD 44 564, Kommunisten 26 741. Die Wahl der Wähler ergibt ungenügend das Ergebnis, was die Bürgerwehr eine kleine Mehrheit hatten.

Danzig, 19. November. Die Wahl zum Danziger Volksrat hat ein solches Ergebnis gegeben: Deutsche Sozialdemokratie 39 275, Deutsche nationale 43 276, Freie Vereinigung der Arbeiter und Arbeiter 4702, Zentrum 20 808, Vereinigung der Arbeiter und Arbeiter 1512, Partei für Fortschritt und Wirtschaft 10 688, Sozialistische Partei 14 540, Demokratische Partei 927, Deutsche nationale Volkspartei 728, Sozialistische Partei 6705, Sozialistische Partei 1754, Sozialistische Partei 263. Es wird damit berechnet, daß ungenügend auf 1000 bis 1100 Wähler je ein Abgeordneter kommt.

Monieur und Madame Bouvier waren von denjenigen.

Monieur und Madame Bouvier waren von denjenigen, die den Reichstag überredeten waren, um nicht unter den preussischen Wahlen leben zu müssen. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben. Sie sind beiderseitig nach Frankreich gegangen, um dort zu leben.

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

„Sie sind Sie die Provinz?“, fragte er. „Nein, Mademoiselle! Ich komme aus der Provinz! Aus dem herrlichen Eiden Frankreichs. Mein Vater ist Universitätsprofessor.“ Er konnte eine Geschichte im Eiden, und nach einer ungenügenden Pause setzte er mit einem unerschöpflichen Inzorn hinzu: „Ich möchte, ich hätte dort unten, und nicht hier oben, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.“

Der Dollar unverändert 2,5 Billionen.

Berlin, 19. November. Die Börse hatte heute wieder einmal ihre besondere Senkung. Bei Beginn des offiziellen Verkehrs...

Es kommt hinzu, daß die außen- und innerpolitische Lage seit gestern wieder zweifelhafte Beurteilung wird. Die Forderungen...

Die feste Tendenz der Börse trat erst bei den früheren Kursnotierungen deutlich in Erscheinung. Die Marktstimmung...

In Berlin kostet heute, den 19. November

Table with 3 columns: Item (e.g., 1 Dollar, 1 Pfund Sterling), Price, and another Price. Lists various currencies and their market rates.

Der Markt in Remm. An der Semendobörse konnte die Markt zu bequemen. Die niedrige Kurs wird...

21 Cents gleich 4,76 Billionen, der höchste und Endkurs mit 25 Cents gleich 4 Billionen gemeldet.

Die Ausgabe des Reichsbankenscheins vom 18. November enthält eine Bekanntmachung der zu enthaltenden Steuern für die...

Berliner Brodtortenbericht.

Berlin, 19. Oktober. Am Brodtortenmarkt hielt sich das Geschäft mangelnd. Die Preise sind in engen Grenzen...

Table with 2 columns: Item (e.g., 100 kg Roggen), Price, and another Price. Lists various types of flour and their market rates.

Die Getreidepreise. Der Markt an Getreide ist mangelnd. Die Preise sind in engen Grenzen...

Schiffverkehrsbericht. Der Markt an Schiffen ist mangelnd. Die Preise sind in engen Grenzen...

Reifenmarkt und Goldmarktpreise.

Selbstamtlich wird mitgeteilt: Der Inhaber der vollständigen Gemalt, General der Anstalt...

Seute beginnt die Reifenmarkt in den Reihen zu treten. Das Reif ist aus seiner Zeit heraus... Die Reifenmarkt...

Sentung der Grundpreise gelodert.

Der Grundpreise, die in der verbrauchenden Bevölkerung mit Recht in Folge ihrer häufigen...

Leipziger Börsenkurse vom 19. Nov.

Table with 3 columns: Item (e.g., Aktien, Obligationen), Price, and another Price. Lists various stocks and bonds traded on the Leipzig exchange.

Wertbeständige Anleihen.

Table with 3 columns: Item (e.g., Anleihen, Renten), Price, and another Price. Lists various types of fixed-income securities.

Ämtliche Berliner Börsenkurse vom 19. November

Large table with multiple columns: Staatsanleihen, Industrie-Aktionen, Schifffahrts-Aktionen, Bank-Aktionen, Deutsche Pfandbriefe, Ausländische Renten, Kolonial-Werte, Bahn-Aktion, Brauerei-Aktion. Lists various market categories and their respective prices.



MUTTER

Der Film, der die ganze Menschheit angeht
Gross-Film aus der Produktion der
Fox-Film-Corporation New York.

Vorwort: Den Söhnen und Töchtern der Welt, wo und wer sie auch sein mögen, gewidmet. Jenseits der Erinnerung an die Mutter, an die Kindheit nicht geweckt zu werden braucht, bieten wir nur eine so lichte Erzählung. Jenseits aber, bei welchen die Zeit und die Erinnerung die Erinnerung an das sanfte Antlitz der Mutter und die an ihrer Seite verbrachten Jahre trübte, sei diese Geschichte besonders zugeeignet in der Hoffnung, daß sie dazu beiträgt ihnen die

„MUTTER“

wieder näherbringen. — Unser Groß-Film handelt von einer Mutter — einer der Millionen Mütter der Welt — handelt von Millionen Müttern — u. a. Mutter, der ist überall gleich. **Uraufführung für die Provinz Sachsen: Mittwoch, 21. Novbr., nachm. 6 Uhr.**
C. T. Riebeckpatz.
Kartenvorverkauf ab Dienstag, dem 20. Nov., an der Theaterkasse vorm. 10—12 Uhr.

Bekanntmachung.

Tom 19. d. M. ab geben wir Guthscheine zu einer Billion Mark aus. Die Scheine haben die Größe 75 mal 144 mm und sind aus Sicherheitspapier mit Wasserzeichen und feingemauertem Untergrund mit zwei einzelnen, 1. auf der linken Seite in Schrägenstrich 1000 Willkuren in orangefarbigem Ton gedruckt. Auf der rechten Seite befindet sich das Nummernzeichen in Rotdruck. Der Text in verzierter gotischer Schrift, braunschwarz gedruckt, hat folgenden Wortlaut:

Eine Billion Mark in deutschem Reichspapiergeld

zahlen die Eisenbahnstellen des Reichsbahndirektionsbezirks Halle gegen Rückgabe dieses Guthscheins.

Stempel der Reichsbahndirektion. Halle (Saale), den 10. November 1923.

Reichsbahndirektion.
Dr.-Ing. Heinrich. Stephan

Dieser Schein verliert seine Gültigkeit vier Wochen nach Auslauf.

Halle (Saale), den 17. November 1923.

Reichsbahndirektion.



Glänzend ist das Resultat,
Geldersparnis keine Mühe,
Wer Erdal im Hause hat
spart schon zeitig in der Frühe.

Erdal

Schuhpasta Bohnerwachs
Werner & Mertz A.-G. Mainz

Stadt-Theater Halle

Dienstag, abds. 7 1/2 Uhr
„Garneol“.
Mittwoch
„Fidelio“.

Auswärtige Theater

Neues Theater in Leipzig
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2 (Halle).

Mittes Theater in Leipzig
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2. Der deutsche Hinkemann.

Operetten-Theater in Leipzig
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2. Die Cicerone.

Stadttheater in Magdeburg
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2. Nigolotto.

Wilmanns Theater in Magdeburg
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2. Der Revisor.

Friedrichs Theater in Dessau
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2 (Halle).

Deutsches Nationaltheater in Wilmanns
Dienstag, 20. Nov., 7 1/2. Tannhäuser.

Stadttheater Erfurt
Dienstag, 20. Nov., 7. Carmen.

Ledertriebriemen
verkauft billig
Johannes Heymer.
Südwall 20.
Bismarckstr. 20.

Grobe Weizen
für Mehl. Schieferich nach Offerten unter G. 5563 a. d. Weich. Stelle 2. Dig.

Wäsche
Woll-Flanell
(Kragen u. Hülf) gibt gegen Weizen ab. Südwall 2. II.

Nachhilfe
in Latein, Griechisch, Französisch u. Englisch wird Privatunterricht erteilt. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

**HAMBURG-AMERIKA LINIE
UNION-PACIFIC LINES INC.**

Nach
**NORD-, ZENTRAL- UND SÜD-AMERIKA
AFRIKA, OSTASIEN USW.**

Billige Beförderung über deutsche und ausländische Häfen — Herzerregende Ill. Klasse mit Speise- und Raucherabst. Erstklassige Saloon- u. Kabinenabst. mit

Eine wöchentliche Abfahrts von
HAMBURG NACH NEW YORK

Reise-Auskünfte u. Drucksachen durch
HAMBURG-AMERIKA-LINIE,
Hamburg.

In Halle a. d. S.
**Georg Schultze, Bernburger Str. 32,
und
Halleches Verkehrs-Büro Roter Turm,
Marktplatz.**

Frachtauskünfte durch das
Schiffsrachtkontor G. m. b. H.
Magdeburg, Alle Ulrichsstraße 7.

Henko

zum Einweichen
der Wäsche!

Henko
Henkel's Wasch-
und Bleich-Soda.

Seit Jahrzehnten
bewährt!

Halleche Pfänerschaft Aktiengesellschaft Halle (Saale).

Aufruf von Gutscheinen!

Wir rufen hierdurch sämtliche von uns herausgegebenen Gutscheine zur Einlösung an.

Die Einlösung erfolgt durch die auf den Gutscheinen bekanntgegebenen Einlösungsstellen, und zwar erfolgt diese bis zum 20. Dezember 1923. Bis zu diesem Tage nicht vorgezeigte Gutscheine verlieren ihre Gültigkeit und werden von uns nicht mehr eingelöst.

Halle, den 19. November 1923.

Halleche Pfänerschaft Aktiengesellschaft.

Fellhändler und Züchter!

Wir zahlen die höchsten Preise zum Tageskurs für **Ziegen-, Kanin-, Hasen-, Katzen- und Edelfelle** sowie alle Sorten **Häute und Schafwolle** bei sofortigerbarer Kasse und guter Uebernahme. In Pfund an, als voll übernommen und bezahlt werden.

Rohstoffverwertungsgesellschaft

Telephon 1577. Dopplatz 9. Telephon 1577.

Zuckerpreis

ab 19. November 1923

1 Bfd. gem. Weils 0,57 Goldmark

Grundpreis

Infolge dauernder Grundpreiserhöhungen seitens der Raffinerien mühen wir, nachdem wir den Preis von 50 Pfg. seit 15. November gehalten haben, nun zu einer möglichen, den Verhältnissen nach nicht entsprechenden Erhöhung mit Zustimmung der Preisprüfungsstelle schreiten.

Bereinigte Nahrungsmittelhändler, Preisprüfungsstelle Halle.

Fr. Wohlfarth

repariert
Rechenmaschinen.
Telephon 5102.

Mus amtlichen Bekanntmachungen

In das hiesige Handelsregister Abt. B Nr. 717 ist heute die Firma **Winn Zaag**, einmännlich, mit dem Sitz in Halle an der Saale eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Waren aller Art, besonders mit Leder, Futter- und Düngemitteln, Sämereien, der Anbau, die Fabrikation und sonstige Gewinn- und Verlustrechnung der Firma, der An- und Verkauf landwirtschaftlicher und gewerblicher Betriebe sowie die Beteiligung an solchen, die Uebernahme und Fortführung des unter der Firma **Winn Zaag** in Halle an der Saale bestehenden Unternehmens und der Zweigniederlassung derselben. Das Grundkapital beträgt 75 Millionen Mark. Den Vorstand bilden: 1. der Kaufmann **Richard Heinrich**, 2. Kaufmann **Carl Wilmanns**, 3. Kaufmann **Carl Wilmanns**, sämtlich in Halle. Jedes Vorstandsmitglied ist allein zur Vertretung der Gesellschaft befähigt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt.

In das hiesige Handelsregister Abt. B Nr. 717 ist heute die Firma **Winn Zaag**, einmännlich, mit dem Sitz in Halle an der Saale eingetragen worden. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Waren aller Art, besonders mit Leder, Futter- und Düngemitteln, Sämereien, der Anbau, die Fabrikation und sonstige Gewinn- und Verlustrechnung der Firma, der An- und Verkauf landwirtschaftlicher und gewerblicher Betriebe sowie die Beteiligung an solchen, die Uebernahme und Fortführung des unter der Firma **Winn Zaag** in Halle an der Saale bestehenden Unternehmens und der Zweigniederlassung derselben. Das Grundkapital beträgt 75 Millionen Mark. Den Vorstand bilden: 1. der Kaufmann **Richard Heinrich**, 2. Kaufmann **Carl Wilmanns**, 3. Kaufmann **Carl Wilmanns**, sämtlich in Halle. Jedes Vorstandsmitglied ist allein zur Vertretung der Gesellschaft befähigt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt. Der Geschäftsvortrag ist am 6. September 1923 erfolgt.

Offene Stellen
Suche ich, akad. geb. **Hauslehrer** für Quart. Gym. Nr. von der Groden. Werra bei Schlieben.

Wiederverkäufer und **Spezialisten** werden gesucht. Suchen wir, einen **Wiederverkäufer** und **Spezialisten** für den Verkauf von Waren. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Robinson-Verlag
Suche ich, akad. geb. **Hauslehrer** für Quart. Gym. Nr. von der Groden. Werra bei Schlieben.

Wiederverkäufer und **Spezialisten** werden gesucht. Suchen wir, einen **Wiederverkäufer** und **Spezialisten** für den Verkauf von Waren. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Wauingen-ur.
Suche ich, akad. geb. **Hauslehrer** für Quart. Gym. Nr. von der Groden. Werra bei Schlieben.

Wiederverkäufer und **Spezialisten** werden gesucht. Suchen wir, einen **Wiederverkäufer** und **Spezialisten** für den Verkauf von Waren. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Br. Sammlige
Suche ich, akad. geb. **Hauslehrer** für Quart. Gym. Nr. von der Groden. Werra bei Schlieben.

Wiederverkäufer und **Spezialisten** werden gesucht. Suchen wir, einen **Wiederverkäufer** und **Spezialisten** für den Verkauf von Waren. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Herzenstouin
Suche ich, akad. geb. **Hauslehrer** für Quart. Gym. Nr. von der Groden. Werra bei Schlieben.

Wiederverkäufer und **Spezialisten** werden gesucht. Suchen wir, einen **Wiederverkäufer** und **Spezialisten** für den Verkauf von Waren. Angeb. unter M. 2402 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.